

Medienmitteilung vom 19. Juli 2021

Er hat anderen etwas mitgegeben

Jürg Opprecht war ein Mann der spannenden Gegensätze: Unternehmer und Künstler, Luxushotel-Besitzer und Wirtschaftsförderer. Am 13. Juli 2021 ist der Ehrenpräsident des Forums christlicher Führungskräfte im Alter von 71 Jahren verstorben.

Sinn stiften: Das hat sich Jürg Opprecht quasi zur Lebensaufgabe gemacht. Deshalb hat der gläubige Christ aus Muri vor rund zehn Jahren auch das Forum christlicher Führungskräfte ins Leben gerufen. Er wollte Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträgern eine Möglichkeit geben, ihre Werte und ihr Wirken zu multiplizieren. «Die Meldung über seinen Tod hat uns tief betroffen gemacht», sagt Markus Baumgartner, Co-Präsident des Forums. «Wir haben ihm enorm viel zu verdanken und werden seine visionäre und enthusiastische Art vermissen.»

Aus Rückschlägen Kraft geschöpft

Jürg Opprecht prallte mit seiner positiven Einstellung immer wieder auf die harte Realität. Mehrmals erkrankte er an Krebs, liess sich davon aber nicht unterkriegen. Im Gegenteil: Aus Rückschlägen schöpfte er Kraft. Während er von seinem Vater das Unternehmertum und den Familienbetrieb mit auf den Weg bekam, hatte ihm seine Mutter eine zünftige Dosis Kreativität und Verständnis für soziales Verantwortungsbewusstsein vererbt. So brachte es Opprecht als Industrieller zum wohlhabenden Mann, liess andere aber immer daran teilhaben. Die von ihm gegründete Stiftung Business Professionals Network in Bern betreibt in mehreren Ländern Wirtschaftsförderung – darunter Kirgisien und Ruanda. Und das Hotel Lenkerhof, das Opprecht nach dessen Konkurs erwarb, gehört heute zu den besten Fünfsternehotels der Schweiz.

Inspiration für die Ewigkeit

Schon immer wollte Opprecht anderen Menschen etwas mit auf den Weg geben. Das erklärt auch, weshalb er auf dem unternehmerischen Höhepunkt die operative Leitung des Familienbetriebs übergab, um stattdessen im appenzellischen Walzenhausen eine Bibelschule zu führen. Aus demselben Antrieb gab der Kunstliebhaber und passionierte Maler 2017 seine Biografie mit dem Titel «Rückschläge und andere Erfolge» heraus. Darin teilte er viele seiner Erinnerungen, um andere zu inspirieren – über seinen Tod hinaus.

Bildlegende:

Jürg Opprecht hinterlässt seine Frau Benzli und die vier gemeinsamen Kinder.

Weitere Informationen:

*Roman Salzmann, Mediensprecher, salcom.biz Public Relations,
Telefon 071 420 92 21, E-Mail roman.salzmann@salcom.biz*